

Ausgabe August 2020



Ausgabe August 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

Liebe Leser,

in Corona-Zeiten ist vieles anders als wir es bisher gekannt haben. Anstelle der altbekannten Formate "ECHT" und "Biergartengespräch" möchte ich Ihnen deshalb in einem neuen Format "Gemeinsam für Sie!" einen Überblick zu den Entwicklungen in und um Augsburg geben und Sie gemeinsam mit meinem Landtagskollegen Andreas Jäckel, MdL aktuell informieren. Wir können nicht sagen, ob das Ende der Corona-Krise bereits in Sicht oder sogar erreicht ist. Wir können aber sagen, dass wir durch das beherzte, engagierte und klare Handeln der Staatsregierung und unseres Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder, MdL, bislang sehr gut durch diese Krise gekommen sind, sowohl im innerdeutschen, als auch und vor allem im internationalen Vergleich. Nun müssen wir konsequent und verantwortungsvoll bleiben, damit wir GEMEINSAM diese einmalige Situation bewältigen können. Für Ihr Vertrauen, Ihr Verständnis und Ihr Mitwirken sage ich Ihnen ein herzliches Vergelt 's Gott! Ich freue mich über Ihr Interesse an unserem kleinen Flyer, den Sie selbstverständlich auch gedruckt über mein Stimmkreisbüro anfordern können und der alle wichtigen Informationen zu Hilfen und Förderungen in Sachen Corona und einen Überblick über die "Augsburger Wirtschaftsgespräche" gibt, die ich in den vergangenen Wochen mit Kollege Andreas Jäckel, MdL geführt habe.

Mit diesem "Ferien-Newsletter" möchte ich den Blick auf weitere aktuelle Themen und Schwerpunkte meiner Arbeit hier im Stimmkreis in Augsburg, Neusäß und Gersthofen richten. Über Ihr Interesse an dieser politischen Arbeit wie über Ihre Anregungen und Rückäußerungen freue ich mich. Für weitere Informationen zu den verschiedenen Themen oder eine individuelle Unterstützung stehe ich Ihnen persönlich und mit meinen Mitarbeitern unter Tel. 0821 / 15 41 90 oder landtag@hintersberger.info wie gewohnt gerne zur Verfügung. Aktuelle Informationen finden Sie auch auf Facebook über: <https://www.facebook.com/johannes.hintersberger>.

Bleiben Sie gesund und wohlauf!

Ihr

Johannes Hintersberger, MdL

GEMEINSAM FÜR SIE!-Flyer kann gerne bestellt werden.



[Eine Online-Version finden Sie hier.](#)

Augsburger Wirtschaftsgespräche: Wir unterstützen unsere Industriebetriebe und die tausenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter!



Wir unterstützen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei MAN Energy Solutions, um den im Raum stehenden Stellenabbau abzumildern und den traditionsreichen, industriellen Kern unserer Heimat Augsburg zu erhalten. Im Gespräch mit dem Gesamtbetriebsratsvorsitzenden Werner Wiedemann haben die Kollegen Dr. Volker Ullrich, MdB, Andreas Jäckel, MdL und ich das deutlich gemacht. (*oben*)

Hoch spannender Firmenbesuch mit Landtagskollege Andreas Jäckel, MdL bei KUKA und ein wichtiger Austausch mit Finanzvorstand CFO Andreas Papst. KUKA steht für Innovation. Herzlichen Dank für den interessanten Vormittag und die klare Positionierung der KUKA, den Standort Augsburg weiter wettbewerbsfähig zu entwickeln. (*unten links*)

Unsere bayerischen Industriebetriebe sind wichtige Arbeitgeber für tausende Menschen. Bei den enormen Herausforderungen der heutigen Zeit, lassen wir die Industrie nicht allein! Darüber habe ich mit Michael Hofberger, Betriebsrat bei der MTU Aero Engines AG gesprochen. (*unten rechts*)

Einweihung des neuen "Grünen Kranz" mit Bischof Dr. Bertram Meier



Bei der Einweihung des neuen Grünen Kranz in Lechhausen mit unserem Bischof Dr. Bertram Meier. Das eindrucksvolle neue Gebäude beheimatet künftig auch die Sozialstation Lechhausen, in deren Vorstand ich mich seit vielen Jahren engagiere.

Foto: (Annette Zoepf) Hier bei der Einweihung von links: Johannes Hintersberger, MdL, Pfarrer Markus Bader, Hans Peter Roßkopf, Vorsitzender des Fördervereins der Sozialstation, Bischof Dr. Bertram Meier und Ulla Hollstein, Geschäftsführerin der Sozialstation Lechhausen.

Hintersberger fordert Verlängerung für Kurzarbeit!



„Augsburger Wirtschaftsgespräch“ mit Agentur für Arbeit Augsburg.

„Ich begrüße und unterstütze den Vorstoß unseres Vorsitzenden der CSU-Landesgruppe im Deutschen Bundestag, Alexander Dobrindt, MdB, die aktuelle Regelung zum Kurzarbeitergeld über das Jahresende 2020 hinaus zu verlängern“, erklärt der Augsburger Landtagesabgeordnete Johannes Hintersberger, MdL. „Das Kurzarbeitergeld hat sich in den vergangenen Wochen als wichtiges Instrument erwiesen, um die Folgen der Corona-Pandemie auf den deutschen und bayerischen Arbeitsmarkt abzumildern. Allein beim Agenturbezirk Augsburg der Agentur für Arbeit haben seit März über 7.400 Unternehmen Kurzarbeit für ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angemeldet. Mit einer Bearbeitungsdauer von nur 3-5 Werktagen im Schnitt bei der Auszahlung des Kurzarbeitergeldes, leistet die Agentur einen tatkräftigen, schnellen und wichtigen Beitrag“, so Hintersberger.

[Weiterlesen.](#)

Foto: Mit Geschäftsführerin Frau Elsa Koller-Knedlik von der Agentur für Arbeit Augsburg beim „Augsburger Wirtschaftsgespräch“ zur aktuellen Arbeitsmarktlage in der Region Augsburg.

Augsburger Wirtschaftsgespräche: "Urlaub daheim" stärkt Hotels und Gaststätten.



Gerade der Hotel- und Gaststättenbereich ist von der Corona-Pandemie stark betroffen. Mit Landtagskollege Andreas Jäckel habe ich mich deshalb mit Bezirksgeschäftsführer Jochen Deiring vom DEHOGA Bezirk Schwaben ausgetauscht. "Urlaub daheim" kann helfen, damit Hotels und Gaststätten durch diese Krise kommen. Helfen Sie mit!

Lebendige Partnerschaft mit den amerikanischen Streitkräften in Bayern!



Hintersberger im Gespräch mit dem neuen US-Verbindungsoffizier Peter Mock.

Johannes Hintersberger, Vorsitzender des Arbeitskreises Wehrpolitik der CSU-Landtagsfraktion, stattete dem neuen US-Verbindungsoffizier für Bayern und Sachsen, Peter Mock, seinen Antrittsbesuch ab. Mock, der Anfang August die Nachfolge von Julio Gutierrez angetreten hat, und Hintersberger würdigten die gute jahrelange gute Zusammenarbeit zwischen Bayern und der US-Armee und tauschten sich unter anderem über den angekündigten Abzug der US-Streitkräfte aus Deutschland sowie die aufgrund der Corona-Pandemie abgebrochene amerikanische Großübung DEFENDER-Europe 20 aus. Hintersberger betonte anschließend: „Auch wenn die angekündigte Reduzierung der US-Truppen die deutsch-amerikanischen Beziehungen belastet, bleibt die transatlantische Allianz unverzichtbar für die Verteidigung unserer freiheitlichen demokratischen Werte. Das gute Verhältnis zu den US-Streitkräften in Bayern ist hierfür ein wichtiges Symbol.“

[Mein Interview in der F.A.Z. zum angekündigten Truppenabzug der US-Streitkräfte aus Deutschland finden Sie hier.](#)

Firmenbesuch bei GO-Event! in Neusäß.



Ganze starke Firmenpräsentation heute bei Philipp Wenger von GO-Event! -The Eventcompany in Neusäß. Innovative Lösungen für digitale Tagungs-Konferenz- und Weiterbildungsangebote auf europäischen Datenschutzstandards, mit eigenem Studio und konzeptioneller Unterstützung für Unternehmen, Verbände oder Vereine. Toll!

[Mehr zu den Angeboten finden Sie hier.](#)

Foto: Mit Geschäftsführer Philipp Wenger im neuen Studio in Neusäß.

Das neue Amerika-Haus im Sheridan Park gehört zu unserer Erinnerungskultur!



Die Ausstellung „Das neue Amerika-Haus Augsburg“ ist im Sheridan-Park in der ehemaligen Halle 116 eröffnet worden. Ein guter Tag für eine lebendige Erinnerungskultur, für aktives Bürgerschaftsengagement und für die deutsch-amerikanische Freundschaft. Danke und Respekt den Vereinen Amerika in Augsburg e.V. und American Car Friends Augsburg e.V. Reinschauen lohnt sich!

Hintersberger: "Wasserkraft ist wichtiger Eckpfeiler für gesamte Energiewende."



Mit Ehepaar Dr. Rudolf und Dr. Ingrid Fickler, MdL a.D., den engagierten Vorständen Fritz Schweiger und Landrat a.D. Hermann Steinmaßl, MdL a.D. sowie Geschäftsführer Dr. Josef Rampl von der Vereinigung Wasserkraftwerke in Bayern e.V. habe ich über meinen Antrag zur Ertüchtigung der bayerischen Wasserkraftwerke gesprochen. Wasserkraft ist nicht nur ökologisch sinnvoll, sondern auch grundlastsicher und damit ein wichtiger Eckpfeiler der gesamten Energiewende. Danke für den konstruktiven Meinungsaustausch!

[Zu meinem Antrag geht's hier.](#)

Digitale Freisprechfeier des KJF Berufsbildungs- und Jugendhilfezentrums



Sehr gerne habe ich mich an der "digitalen Freisprechfeier" des KJF Berufsbildungs- und Jugendhilfezentrum Sankt Elisabeth beteiligt und den frisch gebackenen Gesellinnen und Gesellen meine Glückwünsche überbracht. Herzlichen Dank an Michael Breitsameter und Andrea Geiß für die tolle Idee und die gelungene Umsetzung.

[Das Glückwunschvideo finden Sie hier.](#)

Mein Beitrag ab Minute 2:17.

„Augsburg erhält 750.000 Euro aus dem Städtebauförderprogramm Sozialer Zusammenhalt 2020!“



Quartiersentwicklung in Oberhausen-Nord, Oberhausen-Mitte und der nördlichen Jakobervorstadt wird von Bund-Länder-Programm gefördert.

„Augsburg erhält 750.000 Euro aus dem Städtebauförderprogramm Sozialer Zusammenhalt 2020 für die weitere Quartiersentwicklung in Oberhausen-Nord (120.000 Euro), Oberhausen-Mitte (420.000 Euro) und der nördlichen Jakobervorstadt (210.000 Euro)“, erklärt der Augsburger Landtagsabgeordnete Johannes Hintersberger, MdL anlässlich einer persönlichen Mitteilung der Bayerischen Staatsministerin für Wohnen, Bau und Verkehr, Kerstin Schreyer, MdL.

[Weiterlesen.](#)

Foto: Johannes Hintersberger, MdL (rechts) beim „Oberhauser Wirtschaftstreff 2019“ mit Oberhausens Stadtrat Thomas Lidel.

„Knapp 1 Million Euro für Lechhausen und die westliche Innenstadt in Augsburg!“



Augsburg erhält 960.000 Euro Städtebauförderung aus Programm „Lebendige Zentren“.

„Die Städtebauförderung „Lebendige Zentren“ bietet den bayerischen Städten und Gemeinden Planungssicherheit bei der Gestaltung und weiteren Belegung der Stadtteilzentren. Ich freue mich sehr über die Förderzusage in Höhe von 960.000 Euro, von denen 360.000 Euro auf den Stadtteil Lechhausen und 600.000 Euro auf die westliche Innenstadt in Augsburg entfallen“, erklärt der Augsburger Abgeordnete Johannes Hintersberger, MdL anlässlich der heutigen Mitteilung von Staatsministerin Kerstin Schreyer, MdL. „Im Stadtteil Lechhausen werden die Umgestaltung der Elisabeth- und Humboldtstraße sowie der zweite Bauabschnitt des Flößerparks gefördert. In der westlichen Innenstadt dienen die Mittel der planungssicheren Finanzierung eines Fahrradparkleitsystems am Stadtmarkt, der Neugestaltung der Bäckerstraße und der Umfeldgestaltung an der neuen Musikhochschule in der Grottenau“, erläutert Hintersberger die Verwendung der Fördergelder.

[Weiterlesen.](#)

Foto: Johannes Hintersberger, MdL mit Bischof Dr. Bertram Meier und Pfarrer Markus Bader bei der Einweihung des neuen Grünen Kranz mit Blick auf das Stadtteilzentrum Lechhausen.

„Augsburg erhält knapp 3 Millionen Euro aus dem Städtebauförderprogramm Wachstum und nachhaltige Erneuerung 2020!“



Stadt Neusäß erhält 600.000 Euro für Neue-Mitte-Westheim.

„Augsburg erhält 2.780.000 Euro aus dem Städtebauförderprogramm "Wachstum und nachhaltige Erneuerung 2020" für die weitere Quartiersentwicklung im Textilviertel, in Hochzoll, für den Hauptbahnhof mit Umfeld, in Pfersee/Sheridan Kaserne, in Kriegshaber/Reese-Kaserne, in Haunstetten und für die Kaisermeile Maximilianstraße“, erklärt der Augsburger Landtagsabgeordnete Johannes Hintersberger, MdL anlässlich einer persönlichen Mitteilung der Bayerischen Staatsministerin für Wohnen, Bau und Verkehr, Kerstin Schreyer, MdL.

[Weiterlesen.](#)

Foto: Johannes Hintersberger, MdL mit MdL a.D. Erwin Huber und Augsburgs Baureferent Gerd Merkle im Sheridan-Areal.

Herzlichen Glückwunsch: Johannes Daxbacher erhält „Eine-Welt-Medaille“



Herzliche Gratulation und Anerkennung an Johannes Daxbacher zum Erhalt der „Eine-Welt-Medaille“ durch Bundesminister Dr. Gerd Müller. Respekt! Über den aktuellen Stand beim Projekt „Judo for Ethiopians“ habe ich mich bei meiner Bürgersprechstunde informiert. Natürlich Corona-conform mit Abstand, Hygiene- und Lüftungskonzept.

[Mehr über dieses tolle Entwicklunghilfeprojekt erfahren Sie hier.](#)

Foto: Johannes Daxbacher (links) bei der Bürgersprechstunde in der CSU-Geschäftsstelle in Augsburg.

Ortstermin: Stadt prüft Einbahnstraßenregelung in der Brentanostraße.



Beim Ortstermin in der Lechhauser Brentanostraße mit Augsburgs Baureferent Gerd Merkle und Vertretern der städtischen Verkehrsplanung, des Tiefbauamtes und der Polizei. Auf Anregung zahlreicher Anwohner wird die Stadt nun die Möglichkeit einer Einbahnstraßenregelung von der Gaußstraße in Richtung Elisabethstraße prüfen.

Service & Impressum